

## Merkblatt zur Installation von Ultrafiltration- Pilotanlagen sowie Notwasseraufbereitungsanlagen

**Nachfolgende Randbedingungen müssen für die Typ UF GA 1 PA sowie Typ UF GA 2 PA beachtet werden bzw. müssen erfüllt sein und sind von AG zu erbringen:**

- Anschluss Rohwasser am Anhänger → C-Kupplung oder GK Klauenkupplung \*  
(Adapter C-Kupplung auf GK haben wir dabei)
- Anschluss Schlammwasser am Anhänger → C-Kupplung\*
- Anschluss Überlauf Reinwasser am Anhänger → C-Kupplung\*
- Anschluss Überlauf Rohwasser am Anhänger → C-Kupplung\*
- Anschluss Reinwasser DEA am Anhänger → C-Kupplung \*  
(Anschluss DEA nur wenn kein freier Auslauf möglich, bleibt sonst verschlossen)
- Stromanschluss am Anhänger → 16A bzw. 32A, bauseits Verlängerungskabel\*
- Stromzuleitung FI-frei, ein FI darf nicht dazwischengeschaltet sein\*
- Alle Leitungen sind aus Formstabilen Rohrleitungen zu erstellen, z.B. PE Schlauch ect. Ein Feuerwehrschauch ist nicht zulässig. Zu- und Ableitungen sind bauseits zu erstellen\*
- Alle Leitungen dürfen im Querschnitt nicht kleiner als Anschluss am Anhänger sein
- Untergrund zur Aufstellung muss eben und dauerhaft fest bzw. befahrbar sein.
- Zufahrt mit PKW muss dauerhaft möglich sein
- Aufstellort ist durch AG vor Vandalismus zu schützen. Schäden gehen zu Lasten AG der die Kosten für die Beseitigung trägt.
- Regelmäßige Datenentnahme mit Übermittlung an Institut bzw. Strecker Wassertechnik
- Sollten eventuelle Störungen auftreten, sind diese kostenlos und möglichst per Telefonkontakt mit Strecker Wassertechnik zu beheben.

\* Zur IBN zu erstellen. Wartezeiten werden gesondert berechnet